

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

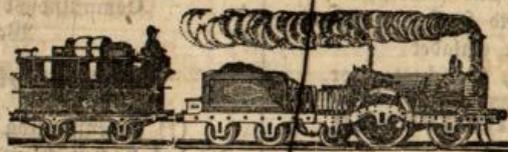
8.9.1855 (No. 246)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 246.

Samstag den 8. September

1855.



Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß mit dem 6. d. M. der Güter-Abfertigungs-Dienst in dem Neckarhafen zu Mannheim beginnt, und somit die in dem diesseitigen Gütertarif vorgesehene Eisenbahn-Güter-Station „Mannheim, Neckarhafen“ und zwar mit den dort aufgeführten Transporttaxen, beziehungsweise im innern Verkehre bei ganzen Wagenladungen mit den durch Ziffer 7 der Tarifvorschriften für den Gütertransport im Allgemeinen bewilligten Rabatten, in Thätigkeit tritt.

Die Güter, welche im Neckarhafen zu Mannheim zur Abfertigung kommen können, sind Güter jeder Art, mögen sie einer zollamtlichen Kontrolle unterworfen sein oder dem freien Verkehre angehören, sofern sie nur wasserwärts angekommen sind oder wasserwärts abgehen sollen.

Die Abfertigung in Frage stehender Güter erstreckt sich nicht nur auf Güter in gewöhnlicher Fracht, sondern auch auf Eilgüter, die vorderhand jedoch nur mit dem von Mannheim um 9 Uhr des Morgens abgehenden Zug V. stattfindet.

Wie für die nach dem Rheinhafen bestimmten Güter die spezielle Bezeichnung dieser Bestimmung in den betreffenden Frachtbriefen vorgeschrieben ist, so muß auch für Güter, die im Neckarhafen zur Abfertigung gelangen sollen, in den betreffenden Frachtbriefen dies speziell mit „Mannheim, Neckarhafen“ bemerkt sein.

Karlsruhe, den 5. September 1855.

Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten.

J. L. d. D.

Steinam.

Fischer.

Dankagung.

Nr. 25,254. Für die Armen erhielten wir von E. W. K. zur Feier des allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Regenten 100 Loib Brod, wofür wir danken.

Karlsruhe, den 8. September 1855.

Großh. Armenkommission.

Richard.

Gefunden und bei der Polizei deponirt: Ein Taschentuch. — Eine Tasche.

Versteigerungen und Verkäufe.

Handelswaaren-Versteigerung.

Aus der Verlassenschaft des verstorbenen Handelsmanns Mayer Aron FortLouis von hier werden in dessen Wohnung, in der Langenstraße Nr. 185, am künftigen Montag den 10. d. M. und an den folgenden Tagen, Vormittags 9 Uhr anfangend, verschiedene Tuchwaaren und Kleiderstoffe, Buckskins, Flanelle und Westenzeuge gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 4. September 1855.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Fahrnißversteigerung.

Am künftigen Mittwoch den 12. September 1855, Vormittags 9 Uhr, werden im Gasthaus zum

König von Preußen dahier verschiedene Fahrnisse gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 4. September 1855.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Nr. 169. Das Dehmbgras von einem Morgen der Bleichwiese bei dem Rüppurrer Hengststalle wird am Montag den 10. d., Nachmittags um 2 Uhr, auf dem Plage selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Karlsruhe, den 6. September 1855.

Großh. Landesgestütskasse.

M. Krauß.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 10. September, Anfang 9 Uhr Vormittags, werden in der

imul.
H.

imul.
H.

imul.

imul.
morgen.

3. Montag.

(1) [Dienstgesuch.] Ein reinliches Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt, schön nähen, bügeln, waschen, putzen, spinnen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 14.

Dienstvertrag.

Im Gasthaus zum Darmstädter Hof wird ein braver Mensch als Hausknecht gesucht.

Lehrlingsgesuch.

In meiner Conditorei findet ein junger Mann von guter Erziehung, mit den nöthigen Vorkenntnissen, Aufnahme als Lehrling. Der Eintritt kann alsbald stattfinden. Näheres bei

Wilh. Becker, Conditor,
Erbprinzenstraße Nr. 16.

Es sind 2 Tischtücher, 1 großer Vorhang und 1 Unterrock auf der Bleichanstalt liegen geblieben, welche die betreffenden Eigentümer daselbst abholen lassen können.

C. Karcher.

Ofenverkauf.

Ein viereckiger brauner Porzellanofen mit einer Bratkachel, welcher in gutem Zustande sich befindet, nebst einem Runderofen mit Vorfuß sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gänse zu verkaufen.

In der Bähringerstraße Nr. 88 sind fette, sowie Gänse zum Braten zu verkaufen.

Kaufgesuch.

Ein schon getragener, jedoch noch in gutem Zustand befindlicher Paletot wird zu kaufen gesucht. Näheres Bähringerstraße Nr. 67 im Hintergebäude im zweiten Stock.

Unterrichts-Anzeige.

Französischer und englischer Sprachunterricht für Damen und Mädchen, nach einer leicht faßlichen, schnell fördernden Methode. Honorar 12 und 15 kr. die Stunde, für Unbemittelte bei besonderem Eifer unentgeltlich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privatunterricht.

Ein Lehrer der verschiedenen Lycealfächer er bietet sich beim Beginne der Lycéumsferien zur Ertheilung des während derselben von manchen Schülern gewünschten Privatunterrichtes.

Ebenderfelbe übernimmt die Vorbereitung zu Gymnasialprüfungen.

Näheres Wohnung Waldhornstraße Nr. 34.

Privat-Bekanntmachungen.

Schönes altes Welschkorn empfiehlt

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Nach erhaltener Concession beehre ich mich hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich mein

Cigarren-Geschäft

bereits eröffnet, und vorzügliche ächte **Savanna, Hamburger, Bremer, Brüsseler** etc. Cigarren (nebst Rauch- und Schnupstabaken) in vollständigen Kistchen, sowie auch einzeln bei mir zu haben sind.

Durch gute Waare und reelle Bedienung wird sich das allgemeine Zutrauen zu erwerben und erhalten suchen

E. Carrier,

Langestraße Nr. 118,
dem Pariser Hof gegenüber.

Frisch geräuch. Rheinlachs,
frische franz. Sardellen, auch in kleinen Fäßchen, **neue holl. Milchner-Haringe** in $\frac{1}{16}$, $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Tonnen billiger, sowie **frisch marinirte Haringe** — empfiehlt

C. Arleth.

Kaiserstühler moussieur

von Kuenzer & Comp. in Freiburg i./B., schäumender Rheinwein, ächter französischer Champagner von Chanoine & Dagonet, Piper & Comp. und A. v. Montebello, sowie Muscat Lunel, Madeira, Bordeaux St. Julien, Keres, Mosler, Steinberger Kabinet 1846r, Rüdeshheimer Berg 1846r, Hochheimer Dom Dechanen, Hochheimer 1846r, Affenthaler, feiner spanischer Rothwein ist in vorzüglich guter Qualität zu haben bei

Conradin Haugel.

Frisch angekommene Mineralwasser
bei **Jakob Ammon:**

In ganzen und halben Krügen:

Riffinger Rafozzi,
Selterfer,
Emser Kränchen,
Fachinger,
Ludwigsbrunner,
Seilmauer,
Schwalbacher Stahl,
Homburger,
Mergentheimer.

In Flaschen:

Rippoldsauer,
Petersthaler,
Griesbacher.
Bitterwasser
in halben Krügen:
Pilsnaer,
Saidschüger,
Friedrichshaller.
Schwefelwasser:
Langenbrücker,
Weilbacher.

zum.
Mung.

zum.
Mung.

zum.
Mung.

zum.
Mung.

Sehr saftigen **Emmenthaler**, fetten **Nahm** und zum **Streichen** weichen **Limburger-Käs** empfiehlt

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Glace-Handschuhe

in großer Auswahl sind so eben eingetroffen bei
Wilh. Himmelheber.

Rother und gelber

Fahnenzeug

bei
S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Schube und Stiefel

werden billig abgegeben, besonders Damensstiefel das Paar 2 fl. 36 kr., Pantoffel mit Wollfutter das Paar 48 kr. bei

J. Ettlinger, Langestraße Nr. 137.

Anzeige.

Da in unserer Abwesenheit sehr viele Anfragen wegen verschiedener Artikel gestellt wurden, so berichten wir den Damen, daß wir gestern von Paris zurückkehrten, und solche in schönster Auswahl mitbrachten.

Geschwister Willmann,
Corsettenmacherinnen.

Anzeige.

Schöner diesjähriger **Körbelrübensamen**, das Loth zu 3 kr., per Pfund etwas billiger, frischer **Simbeersaft**, der Schoppen zu 30 kr., ist Langestraße Nr. 219, Eingang Hirschstraße, im untern Stock des Hintergebäudes zu haben.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Parmann, Rent. v. Dortmund. Hr. Poloy, Kaufm. v. St. Cloud. Hr. Meier, Kaufm. v. Mannheim.

Englischer Hof. Hr. Claus mit Fam. v. Frankfurt. Hr. le Coester, Rent. v. Cherbourg. Hr. Foltz, Kaufm. von Kaltentkirchen. Hr. Geigy, Fabr. von Steinen. Hr. Hochstädter, Rfm. v. Mannheim. Hr. Knecht, Gutsbes. mit Frau von Eberbach. Hr. Pall, Rent. mit Fam. von Liverpool. Frau Mooby, Rent. mit Fam. v. London.

Erbprinzen. Hr. Graf v. Panuly, königlich bayr. Kammerer, Hr. Moreau, Propr. mit Fam. und Hr. de Chemet, Propr. v. Paris. Hr. Wamroth, Rent. v. Posen. Hr. v. Weisser, geh. Kanzleidirektor mit Frau v. Stuttgart. Hr. Dr. P. v. Ritgen, königl. sächs. Hofbaurath, Hr. Grahl, Professor mit Fam. u. Hr. Oppenheim, Rent. von Dresden. Hr. Spiegel, Fabr. von Michelstadt. Hr. Benroth, Wagenfabr. v. Offenbach. Hr. Petger, Rent. mit Frau v. Chelsea. Hr. Wild und Hr. Hopkins, Rent. von Birmingham.

Römischer Kaiser. Hr. Hoffmann, Pfarrer aus der

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Zerrissene Gummischuhe

werden zum Repariren angenommen, wie **Gummischuhe** bester Qualität werden sehr billig abgegeben bei

J. Ettlinger, Langestraße Nr. 137.

Musik.

Zur Feier des allerhöchsten Geburtstages **Seiner Königlichen Hoheit des Regenten** findet Samstag den 8. September, als dem Vorabend, von 5—8 Uhr vollständige Musik im Garten statt.
Die Commission.

Katholische Kirchenmusik.

Samstag den 8. d. M., Abends präcis 5 Uhr, **Generalprobe** im katholischen Schulhause von der am 9. September zur Aufführung kommenden Messe von **Valestrina.**

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. Sept. III. Quartal. 91. Abonnementsvorstellung. **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in 3 Akten, von Richard Wagner.

Frankfurter Vorie am 6. September 1855.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	n.	kr.		n.	kr.
Neue Louisd'or.	10	45	Gold al Marco	374	
Pistolen	9	33	Preussische Thaler	1	45 1/2
dito Preuss.	9	58	5 Franken Thaler		
Holl. 10 fl. Stücke	9	42 1/2	Hochhaltig Silber	24	24
Rand-Ducaten	5	31 1/2	Disconto	3 1/2	0/0
20 Franken-Stücke	9	20 1/2			
Engl. Sovereigns	11	43			

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

7. September	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 6	28" 1"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 13	28" 2"	"	"
6 " Abds.	+ 12 1/2	28" 3"	"	"

Pfalz. Hr. Reuter, Ingenieur v. Erbach. Hr. Datoille, Kaufm. v. Bordeaux. Hr. Marous, Partik. v. Nancy. Hr. Feclere, Propr. v. Regensburg. Hr. Tritschler, Rfm. v. Augsburg. Hr. Kleinfeller, Kaufm. v. Spandau.

Schwarzer Adler. Hr. Gallian, Accisor v. Pausen. Hr. Meier, Notar v. Emmendingen. Hr. Keller, Fabr. v. Ehlingen. Hr. Gütle, Holzhändler v. Göttingen.

Zähringer Hof. Hr. Oppenheim, Rfm. v. Mannheim. Hr. Bereiff, Hauptm. v. München. Hr. Murrer, Rent. mit Frau v. Sera. Hr. Baron v. Mohlen, Rent. v. Wien. Hr. Dartier, Rent. mit Fam. v. Waadt. Hr. Krämer, Kaufm. v. Lafr.

In Privathäusern.

Bei Oberst v. Fabert: Fräul. v. Staubitz v. Mannheim. — Bei Revisor Adriano: Fräul. Martha Brentano von Stausen. — Bei Hofsilberarbeiter Deimling Wittwe: Hr. Deimling, Historienmaler von Freiburg. — Bei Direktor Scholl: Hr. Rau, Cameralverw. mit Frau v. Ellwangen. — Bei Buchbinder Erhardt: Hr. Erhardt, Revisor mit Fam. v. Konstanz und Fräul. Marie und Elise Rein von Nonnenweier. — Bei Hofbuchhalter Huber: Hr. Max v. Diemer, Zollamtsgchül. v. Rchl. — Bei Maler Meister: Frau Luz von Weidensfeld.

2. Aufl.
2. Aufl. h.
1. Aufl.
1. Aufl.
3. Aufl.

1. Aufl.
2. Aufl.
1. Aufl.